

Ihr COTELLIC® (cobimetinib)/ZELBORAF® (vemurafenib) AKTIONSPLAN

(wird von einem Mitglied Ihres Onkologieteams ausgefüllt)

Patientenname _____ Datum _____
Vollständiger Name *Heutiges Datum*

Nebenwirkungen besprochen _____

Wichtige Punkte _____

WIE SIE IHRE MEDIKAMENTE EINNEHMEN:

- Zelboraf wird zweimal täglich oral eingenommen. Ihre Dosis ist Tabletten auf einmal _____.
- Cotellic wird auch einmal täglich oral eingenommen. Ihre Dosis ist Tabletten auf einmal _____.
- Sie nehmen Cotellic NICHT jeweils in den letzten 7 Tagen ein 28-Tage-Zyklus. (Weitere Informationen finden Sie im beigefügten Kalender Information.)
- Beide Medikamente können mit oder ohne Nahrung eingenommen werden.
- Die Dosierung der Medikamente kann von Ihrer Onkologie-Team herabgesetzt werden, wenn Sie viele Nebenwirkungen haben oder andere Probleme

WAS TUN, WENN SIE EINE DOSIS VERPASSEN:

- Wenn Sie die Einnahme Ihrer Zelboraf-Dosis vergessen haben und Es sind weniger als 4 Stunden bis zu Ihrem nächsten Dosis, NEHMEN SIE NICHT die vergessenen Pillen ein. Ob Es sind mehr als 4 Stunden bis zu Ihrem nächsten Dosis, nehmen Sie die Dosis
- Wenn Sie die Einnahme von Cotellic mehr als 12 Stunden ab der geplanten Zeit vergessen, NEHMEN SIE NICHT die vergessenen Pillen. Wenn ja innerhalb von 12 Stunden nach der geplanten Zeit, nehmen Sie die Dosis

Möglichkeiten, die Ihnen helfen können, sich an die Einnahme Ihrer Pillen zu erinnern: Sie können den beigefügten Kalender verwenden und jede Dosis, die Sie einnehmen, abhaken. Sie können auch einen Smartphone-Alarm verwenden oder Erinnerungen an Spiegeln, Türen oder Ihrem Laptop anbringen. Sie können entscheiden, was für Sie am besten funktioniert.

Bringen Sie unbedingt Ihren Kalender zu Ihren Besuchen bei Ihrem Onkologieteam mit.

Wenn Sie oder Ihre Partnerin schwanger werden: Informieren Sie sofort Ihr Onkologieteam, wenn Sie oder Ihre Partnerin schwanger werden oder glauben, schwanger zu sein, während Sie diese Medikamente einnehmen, da sie einem sich entwickelnden Fötus schaden können. Stellen Sie sicher, dass Sie eine wirksame Empfängnisverhütung anwenden, wenn Sie eine Frau im gebärfähigen Alter oder ein sexuell aktiver Mann sind.

Häufige Nebenwirkungen von diese Kombinationstherapie: Auch kleine Nebenwirkungen könnten Ernst sein und Sie sollten ALLES melden davon in die Praxis Ihres Onkologen. Die häufigsten Nebenwirkungen von Einnahme von Cotellic/ Zelboraf sind...

- Durchfall
- Müdigkeit
- Hautausschlag
- Übelkeit
- Erbrechen
- Fieber
- Gelenkschmerzen und Schmerzen
- Eine Haut Reaktion auf Sonnenlicht

ANZEICHEN EINER ALLERGISCHEN REAKTION AUF DIE ARZNEIMITTEL:

Brechen Sie die Einnahme Ihrer Medikamente ab und suchen Sie sofort medizinische Hilfe auf, wenn Sie eines dieser Anzeichen einer schweren allergischen Reaktion haben:

- Ausschlag oder Rötung am ganzen Körper
- Schwierigkeiten beim Atmen oder Schlucken
- Schwellung des Gesichts, der Lippen oder der Zunge
- Engegefühl im Hals oder eine heisere Stimme
- Schwächegefühl
- Ein schneller Herzschlag.

Sie können ein Notizbuch als Ihr Behandlungstagebuch führen und aufschreiben, wann Sie Ihre Pillen einnehmen, wie viele Pillen Sie einnehmen und ob Sie irgendwelche Nebenwirkungen haben.

Bringen Sie dieses Behandlungstagebuch unbedingt zu Ihren Besuchen bei Ihrem Onkologieteam mit.



WICHTIGE NEBENWIRKUNGEN:

Ihr Onkologieteam kann einige Nebenwirkungen von Cotellic/Zelboraf besprechen, die zu ernsthaften Problemen führen können, wenn sie nicht sofort behandelt werden. Diese Abschnitte enthalten Informationen über mögliche Symptome, was Sie Ihrem Onkologieteam mitteilen sollten, wann Sie sofort medizinische Hilfe benötigen und welche Maßnahmen Sie ergreifen können, um die Symptome zu lindern.

FIEBER, MIT ODER OHNE SCHÜTTELN

COTELLIC® (cobimetinib)/ZELBORAF® (vemurafenib)

Kombination für Melanom

Melden Sie sich sofort in der Praxis Ihres Onkologen

Was sind die Symptome?

Temperatur von _____ °C
Für oder höher oder
Schüttelfrost ohne Fieber

Was Sie Ihrem onkologischen Teammitglied mitteilen sollten:

- Wie hoch Ihre Temperatur ist.
- Wann das Fieber begonnen hat und wie lange es gedauert hat.
- Mit welcher Art von Thermometer haben Sie Ihre Temperatur gemessen?
- Wenn Sie Schüttelfrost, Magen- oder Atembeschwerden haben, sich beim schnellen Aufstehen schwindelig fühlen sehr müde und/oder nicht so oft auf die Toilette gegangen (uriniert) wie sonst.
- Wie viel und was Sie in den letzten 24 Stunden getrunken haben.
- Wenn Sie in letzter Zeit mit Menschen mit Erkältung/Grippe oder Tieren zusammen waren oder wenn Sie national oder international gereist sind.

Rote Flaggen:

- Fieber über 40°C
- Jegliches Fieber und Bewusstlosigkeit oder Ohnmachtsgefühl.

Rufen Sie sofort die Praxis Ihres Onkologen an. Wenn niemand erreichbar ist, gehen Sie direkt in die Notaufnahme.



Umgang mit Ihren Nebenwirkungen:

- Wenn dies von Ihrem Onkologen zugelassen ist, nehmen Sie rezeptfreie Schmerzmittel wie z
- Paracetamol oder Ibuprofen alle 6 Stunden, bis das Fieber verschwindet. Nehmen Sie nicht mehr als 3000 mg Paracetamol oder 2400 mg Ibuprofen pro Tag ein.
- Nehmen Sie ein kühles oder leicht warmes Bad.
- Legen Sie kühle Kompressen oder eine Kühlpackung auf Stirn und Nacken.
- Trinken Sie Wasser und andere Flüssigkeiten wie Säfte und Sportgetränke (Gatorade®, Powerade® und Pedialyte®) oder lutschen Sie an Eis am Stiel, um eine Austrocknung zu vermeiden.

HAUTVERÄNDERUNGEN

COTELLIC® (cobimetinib)/ZELBORAF® (vemurafenib)

Kombination für Melanom

Melden Sie sich sofort in der Praxis Ihres Onkologen

Was sind die Symptome?

- Eine rötliche Beule, die blutet oder heilt nicht
- Änderungen in der Größe oder Farbe eines Maulwurfs
- Rötung der Haut, die aussieht wie ein Sonnenbrand
- Juckreiz
- Ein Ausschlag
- Eine neue Warze
- Eine Hautwunde

Was Sie Ihrem onkologischen Teammitglied mitteilen sollten:

- Wann Sie die Hautveränderung oder den Juckreiz zum ersten Mal bemerkt haben.
- Wie der „Ausschlag“ aussieht – (z. B. flach, uneben, akneartig usw.).
- Wo und wie viel von Ihrem Körper der Ausschlag bedeckt.
- Wenn die Hautveränderung es Ihnen schwer macht, sich anzuziehen, zu essen oder zu schlafen.
- Wenn Sie in der Vergangenheit irgendwelche Hautprobleme hatten.
- Wenn Sie in letzter Zeit eine neue Seife verwendet haben oder in der Nähe von neuen Chemikalien oder Tieren waren.
- Wie der Ausschlag aussieht (z. B. sieht er aus wie Akne, Nesselsucht).

Rote Flaggen:

- Ein Ausschlag, der einen großen Teil Ihres Körpers bedeckt oder sich schnell verschlimmert.
- Blasen (auf Ihrer Haut oder in Ihrem Mund), die sich ablösen. Haut, die infiziert aussieht (rote Streifen, Eiter oder entleeren).
- Jeder Hautausschlag, der von Fieber begleitet wird.

Rufen Sie sofort die Praxis Ihres Onkologen an. Wenn niemand erreichbar ist, gehen Sie direkt in die Notaufnahme.



Umgang mit Ihren Nebenwirkungen:

- Vermeiden Sie Seife. Verwenden Sie stattdessen sanfte, seifenfreie Reinigungsmittel wie Cetaphil®.
- Vermeiden Sie heiße Bäder.
- Vermeiden Sie enge Kleidung und Schuhe.
- Halten Sie Ihre Fingernägel kurz, damit Sie sich nicht kratzen.
- Tragen Sie täglich eine Feuchtigkeitscreme auf.
- Schützen Sie Ihre Haut vor der Sonne, indem Sie Sonnencreme (30 SPF oder höher), einen Hut und UV-Schutz tragen Kleidung und Sonnenbrillen. Hände und Gesicht nicht vergessen.
- Ihr onkologisches Team kann Ihnen sagen, dass Sie ein Antihistaminikum oder Schmerzmittel einnehmen sollen, um die Schmerzen und den Juckreiz zu lindern.
- Führen Sie vor und während der Behandlung regelmäßige Hautuntersuchungen durch.

AUGEN- UND SICHTPROBLEME

COTELLIC® (cobimetinib)/ZELBORAF® (vemurafenib)

Kombination für Melanom

Melden Sie sich sofort in der Praxis Ihres Onkologen

Was sind die Symptome?

- Augenschmerzen, Schwellung oder Rötung
- Verschwommene Sicht
- Teilweiser oder vollständiger Sehverlust
- Halos oder andere Sehprobleme sehen

Was Sie Ihrem onkologischen Teammitglied mitteilen sollten:

- Wann Sie begannen, Sehstörungen zu haben, wie schwer sie sind und wie lange sie bestehen dauerte.
- Wenn Sie in der Vergangenheit Sehprobleme hatten, wie z. B. trockene Augen oder Glaukom.
- Wenn Sie kürzlich eine Augenverletzung hatten, mit einer neuen Medikation begonnen haben oder diesen ausgesetzt waren Chemikalien.
- Wenn Sie Kontaktlinsen tragen.
- Wenn Sie Diabetes haben.
- Wenn Sie irgendwelche anderen Symptome haben, wie Kopfschmerzen, Erbrechen oder Übelkeit.
- Wann Sie zuletzt eine Augenuntersuchung hatten.

Rote Flaggen:

- Plötzliche und schwere Symptome wie plötzliche Sehstörungen, Augenschmerzen, Rötungen oder ungewöhnliche Empfindlichkeit gegenüber Sonnenlicht und Blendung.

Rufen Sie sofort die Praxis Ihres Onkologen an. Wenn niemand erreichbar ist, gehen Sie direkt in die Notaufnahme.



Umgang mit Ihren Nebenwirkungen:

- Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Onkologieteams für Augenuntersuchungen beim Augenarzt.
- Tragen Sie eine Sonnenbrille, um Ihre Augen vor den schädlichen Sonnenstrahlen zu schützen.
- Wenn Sie Kontaktlinsen tragen, achten Sie darauf, die Richtlinien zu befolgen, um Ihre Augen gut mit Feuchtigkeit zu versorgen und zum Reinigen, Befeuchten und Ersetzen von Linsen.
- Wenn Sie an Diabetes leiden, halten Sie Ihren Blutzuckerspiegel gut unter Kontrolle, um das Risiko von Augenkrankheit durch Diabetes zu verringern.
- Befolgen Sie einen gesunden Lebensstil, um sowohl Ihre Augen als auch Ihren Körper zu pflegen.

MÖGLICHE HERZPROBLEME

COTELLIC® (cobimetinib)/ZELBORAF® (vemurafenib)

Kombination für Melanom

Melden Sie sich sofort in der Praxis Ihres Onkologen

Was sind die Symptome?

- Brustschmerzen
- Änderungen im Energieniveau oder Mangel an Atmen im Ruhezustand oder bei Aktivität
- Häufiges Husten oder Keuchen (wodurch a Pfeifgeräusch beim Atmen)
- Schwellungen in den Beinen oder Knöcheln
- Das Gefühl, dass Ihr Herz einen Schlag aussetzt, flattert oder zu stark oder zu schnell schlägt
- Schwindel
- Ohnmacht
- Übermäßiges Schwitzen

Was Sie Ihrem onkologischen Teammitglied mitteilen sollten:

- Wann eines dieser Symptome bei Ihnen aufgetreten ist, wie stark es ist und wie lange es anhält gedauert haben.
- Wenn Sie eines dieser Symptome hatten, bevor Sie mit der Behandlung mit Cotellic/Zelboraf begonnen haben.
- Wenn Ihnen in der Vergangenheit gesagt wurde, dass Sie an einer Herzerkrankung leiden.

Rote Flaggen:

- Plötzliches Auftreten dieser Symptome.
- Schmerzen in der Brust.
- Atembeschwerden.
- Ohnmacht.

Rufen Sie sofort die Praxis Ihres Onkologen an. Wenn niemand erreichbar ist, gehen Sie direkt in die Notaufnahme.



Umgang mit Ihren Nebenwirkungen:

- Befolgen Sie die Anweisungen Ihres Onkologieteams für Herztests.
- Achten Sie darauf, genügend Flüssigkeit zu sich zu nehmen, um hydriert zu bleiben.
- Vermeiden Sie es, Alkohol zu trinken oder Drogen zu nehmen, die das Herz oder das Gehirn beeinträchtigen (wie Marihuana, Schlaftabletten oder Stimulanzien), es sei denn, Ihr Gesundheitsdienstleister hat Sie dazu aufgefordert.
- Befolgen Sie einen gesunden Lebensstil, um sowohl auf Ihr Herz als auch auf Ihren Körper zu achten.
- Wenn Sie Medikamente für Ihren Blutdruck oder Ihr Herz einnehmen, nehmen Sie diese unbedingt ein bestellt und verpasse keine Dosis.

GELENKSCHMERZEN, SCHWELLEN ODER STEIFIGKEIT

COTELLIC® (cobimetinib)/ZELBORAF® (vemurafenib)

Kombination für Melanom

Melden Sie sich sofort in der Praxis Ihres Onkologen

Was sind die Symptome?

- Gelenkschmerzen, Schwellungen und/oder Steifheit

Was Sie Ihrem onkologischen Teammitglied mitteilen sollten:

- Wann diese Symptome aufgetreten sind, wodurch sie verursacht wurden und wie lange sie anhielten.
- Welche Gelenke sind betroffen?
- Wenn Sie in der Vergangenheit jemals Gelenkprobleme hatten.

Rote Flaggen:

- Plötzliches oder starkes Auftreten von Gelenkschmerzen, -schwellungen oder -steifheit.
- Wenn das Gelenk deformiert aussieht.
- Wenn Sie das Gelenk (z. B. Ihren Knöchel) nicht belasten oder überhaupt nicht benutzen können.

Rufen Sie sofort die Praxis Ihres Onkologen an. Wenn niemand erreichbar ist, gehen Sie direkt in die Notaufnahme.



Umgang mit Ihren Nebenwirkungen:

- Nehmen Sie mit Zustimmung Ihrer onkologischen Praxis entzündungshemmende/schmerzstillende Mittel wie z
- Aspirin, Ibuprofen oder Naproxen zur Linderung von Schmerzen und Steifheit. Fragen Sie Ihr onkologisches Teammitglied, wie viel Sie einnehmen sollen.
- Legen Sie mehrmals täglich für 15 Minuten einen Eisbeutel auf geschwollene Gelenke.
- Halten Sie das Gelenk möglichst über Ihrem Herzen, um Schwellungen zu reduzieren.
- Verwenden Sie Gummiband oder Klebeband um das Gelenk, um es zu stützen.
- Vermeiden Sie Aktivitäten, die Schmerzen verursachen, aber versuchen Sie, wenn möglich, eine gewisse Trainingsroutine beizubehalten.

ANDERE SYMPTOME, AUF DIE SIE ACHTEN SOLLTEN

Nachfolgend sind weitere Symptome aufgeführt, die bei der Einnahme von Cotellic®/Zelboraf® auftreten können. Wir sind sehr besorgt über Symptome, die wir mit einem Häkchen markiert haben. Bitte rufen Sie die Praxis an, wenn Sie eines dieser Symptome entwickeln. Rufen Sie sofort die Praxis Ihres Onkologen an, wenn Sie eines der Warnzeichen-Symptome entwickeln. Wenn sie nicht sofort verfügbar sind, gehen Sie in die Notaufnahme.

✓	Symptome	Rote Flaggen (Anzeichen dafür, dass etwas Ernstes vor sich geht, das sofortige Aufmerksamkeit erfordert)
	Veränderungen des Stuhlgangs oder Verstopfung (seltener Stuhlgang)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Ihr Stuhl schwarz oder rot ist und Sie Schmerzen und Fieber haben
	Blutergüsse (schwarze und blaue Flecken)	---
	Schüttelfrost (Zittern) oder Kältegefühl, wenn Sie kein Fieber haben	---
	Durchfall (weicher oder häufiger Stuhlgang)	<ul style="list-style-type: none"> • Starke Schmerzen im Magen; Stuhl, der blutig ist oder wie Teer aussieht
	Schwindel (Benommenheit)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie ohnmächtig werden
	Müdigkeit (sich schwach oder müde fühlen)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie ohnmächtig werden
	Kopfschmerzen	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie sehr schmerzhaft Kopfschmerzen haben (die „schlimmsten Kopfschmerzen von dein Leben“), Kopfschmerzen, die nach ein paar Stunden nicht verschwinden, oder Kopfschmerzen mit Fieber, Nackenschmerzen oder Steifheit und/oder Hautausschlag
	Muskelschmerzen, Schmerzen, Krämpfe oder Schwäche	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie unkontrollierte Übelkeit haben, die Sie davon abhält essen und/oder trinken
	Übelkeit (Magenverstimmung)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn diese Symptome zusammen mit dunklem, rötlichem Urin auftreten

✓	Symptome	Rote Flaggen (Anzeichen dafür, dass etwas Ernstes vor sich geht, das sofortige Aufmerksamkeit erfordert)
	Reaktionen auf die Sonne (schwerer Sonnenbrand; rote, schmerzhafte, trockene, juckende Haut, die sich heiß anfühlt; Sonnenausschlag; Hautirritationen; Beulen; verdickte, trockene, faltige Haut)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie Rötungen am ganzen Körper haben, Blasen auf Ihrer Haut oder in Ihrem Mund und/oder Ihre Haut schält
	Kurzatmigkeit (Atembeschwerden)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie im Ruhezustand Atembeschwerden haben • Wenn Sie Kurzatmigkeit und Brustschmerzen haben und/oder Ohnmacht"
	Hautentzündung (Schwellung) in bestrahlten Bereichen	---
	Magenschmerzen	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie plötzlich starke Schmerzen oder Empfindlichkeit im Magen haben, Blut im Stuhl haben, Blut erbrechen und/oder Ihre Haut oder Augen gelb werden
	Schwellungen in Armen oder Beinen	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine warme, empfindliche Stelle an Ihrem Bein haben, die nicht kühler wird, wenn Sie Eis darauf legen, und/oder wenn die Stelle juckt oder kribbelt und/oder der Schmerz ohne Grund schlimmer wird
	Durst, mehr als sonst	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie großen Durst haben und sich gleichzeitig sehr müde fühlen, an einem heißen Tag wenig schwitzen, Schwäche, Schwindel, Übelkeit haben
	Urin, dunkel oder rötlich	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie hellrotes Blut im Urin haben. Wenn Sie sich gleichzeitig schwindelig fühlen, Rücken- oder Seitenschmerzen haben, einen Metallgeschmack im Mund haben, sich schlecht fühlen, erbrechen, sich sehr müde fühlen, Kurzatmigkeit und/oder Schwellungen haben von Arm, Beinen oder Gesicht
	Wasserlassen, weniger als gewöhnlich	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie auch Blut im Urin haben, Schwellungen an den Knöcheln haben und keine Lust zum Essen haben
	Wasserlassen, mehr als gewöhnlich	---

✓	Symptome	Rote Flaggen (Anzeichen dafür, dass etwas Ernstes vor sich geht, das sofortige Aufmerksamkeit erfordert)
	Vaginale Blutungen	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie viele Stunden lang oder stark bluten (mehr als eine Binde pro Stunde) und starke Bauchschmerzen haben
	Erbrechen (Erbrechen)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie länger als 24 Stunden keine Nahrung oder Flüssigkeit halten können und/ oder Blut erbrechen oder starke Bauchschmerzen haben
	Erbrechen (Erbrechen) von Blut	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie Blut erbrechen
	Die Schwäche	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Schwäche im Gesicht oder auf einer Körperseite plus Ihnen auftritt Taubheit, undeutliche Sprache, Verwirrtheit, Einschlafen haben an das Gesicht • Wenn der ganze Körper schwach ist und Sie sich sehr müde fühlen sogar ohnmächtig werden, Fieber haben oder Ihr Herz rast



Cotellic/Zelboraf-Dosierungskalender

Anfangsdatum: _____

Tag	Datum:	Tag	Datum:	Tag	Datum:	Tag	Datum:	Tag	Datum:
Woche 1									
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC
Woche 2									
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC
Woche 3									
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC
Woche 4									
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF	<input type="checkbox"/>	ZELBORAF
<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC	<input type="checkbox"/>	COTELLIC

Wenn Sie eine Cotellic-Dosis um mehr als 12 Stunden vergessen haben: Nehmen Sie diese Dosis nicht ein und nehmen Sie die nächste geplante Dosis zur üblichen Zeit ein. Eine vergessene Zelboraf-Dosis kann bis zu 4 Stunden vor der nächsten Dosis eingenommen werden. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Siehe auch ergänzende Materialien von Larkin, J., Ascierio, P. A., Dreno, B., Atkinson, V., Liszkay, G., (2014). New England Journal of Medicine, 371, 1867–1876.

Weitere Informationen zu Verschreibungen und Symptomen finden Sie unter Cotellic® (cobimetinib): https://www.ema.europa.eu/en/documents/product-information/cotellic-epar-product-information_en.pdf

Weitere Informationen zu Verschreibungen und Symptomen finden Sie unter Zelboraf® (vemurafenib): https://www.ema.europa.eu/en/documents/product-information/zelboraf-epar-product-information_en.pdf